



Simo musste nach dem Schlusspfeiff gegen Magdeburg sein Trikot abgeben: Ein Fan war der Glückspilz bei der Verlosungsaktion des Jugend-Förderkreies.

**KURZ
VOR**

ANPFIFF

Zuvor hatte der Zerberus mit rund 48 Prozent gehaltener Bälle die SCM-Angreifer zur Verzweiflung getrieben.

Foto: A. Käsler



**MT MELSUNGEN
SG FLENSBURG-HANDEWITT**

#10



Teamgeist trifft Karriere

Bewerbertag am 21.11.2024 in Melsungen

Produktionsbereich Pharma

- Erkunde deine neue Arbeitswelt als Laborant*in, Chemiarbeiter*in oder Instandhalter*in
- Komm in Speed-Talks in Kontakt mit uns
- Überzeuge mit deinen Fähigkeiten und sichere dir die Chance auf einen unbefristeten Arbeitsvertrag

Melde dich bis 14.11.2024 an
für die Teilnahme am Bewerbertag 2024.



QR-Code scannen
und in 60 Sekunden
bewerben!

INHALT

04

2x ausgerutscht ...
... und nun gegen Titelkandidat

10

Aaron Mensing
... fällt mehrere Wochen aus

12

Das Gästeportrait
SG Flensburg-Handewitt

24

Namen sind Nachrichten
Über wen was geschrieben steht

27

Die MT Melsungen ...
... ist das Thema in den DYN-Talkplattformen

32

EHF European League
Niederlage im letzten Gruppenspiel

38

Frauen WM 2025
Das Motto "Hands up for more"

Die pure Begeisterung



Foto: A. Käsler

Es ist viel passiert in den letzten vierzehn Tagen. Seit der letzten Ausgabe dieses Magazins am 16. November hat die MT vier Spiele absolviert: zwei auf nationaler und zwei auf internationaler Ebene. Nach der grandiosen Vorstellung gegen den SC Magdeburg hat Melsungen auch die "Pflichtaufgabe" in der European League gegen Porto erfolgreich absolviert. Es war wettbewerbsübergreifend der 13. Sieg in Folge. Welch ein Run! Doch dann wurden die Nordhessen von Eisenach überrascht und zuletzt auch von Vardar Skopje punktlos nach Hause geschickt. Zudem muss Trainer Roberto Garcia Parrondo nach Amine Darmoul nun auch noch auf Aaron Mensing verletzungsbedingt verzichten. Die Vorweihnachtszeit droht ungemütlich zu werden. Und das ausgerechnet vor dem Knaller gegen die SG Flensburg-Handewitt

Welche Taktik hat Roberto Garcia Parrondo gegen Flensburg ausgetüftelt?



Foto: A. Käsler

Der letzte Monat des Jahres steht vor der Tür und die Schlagzahl im Profihandball nimmt noch einmal zu. Man muss es sich einmal vergegenwärtigen: Waren für die ersten 15 Spiele in dieser Saison noch 64 Tage Zeit, muss die MT die letzten sechs Spiele in diesem Jahr in nur 21 Tagen absolvieren. Das heißt rechnerisch, am Anfang gab es alle 4,2 Tage ein Spiel und nun alle 3,5 Tage. Der Jahresendspurt macht seinem Namen Ehre. Was das für eine Mannschaft bedeutet, die gleich auf zwei Leistungsträger im Rückraum verzichten muss, kann man sich ausmalen.

Die Voraussetzungen für das heutige Duell mit dem Titelkandidaten aus Flensburg sind also alles andere als optimal. Zumal die Nordlichter mit zunehmender Saisondauer immer stärker zu werden scheinen. Punktverluste musste die Mannschaft um

Kapitän Johannes Golla nur im Monat Oktober hinnehmen (Remis in Gummersbach, knappe Niederlagen jeweils gegen Hannover und Magdeburg). Apropos Hannover: Bei den Niedersachsen rächte man sich für die 30:31-Punktspielniederlage mit einem überaus klaren 33:26-Sieg im DHB-Pokal.

Wesentliche Gründe für die bisherigen guten bis sehr guten Saisonleistungen der Fördestädter sind:

- Das Team ist eingespielt! Mit Niclas Kirkeløkke von den Rhein-Neckar Löwen musste Trainer Nicolej Krickau nur einen Neuzugang integrieren.
- Verletzungsfrei! Bis auf wenige Ausnahmen stand in jeder Partie die volle Kapelle zur Verfügung.
- Die Topp-Besetzung!

Stellvertretend dafür stehen gleich acht (!) dänische Weltmeister und Olympiasieger. Davon werfen Emil Jakobsen, Simon Pytlick und Lasse Møller mehr als die Hälfte aller SG-Tore).

Warum auch eine dezimierte MT heute nicht chancenlos ist:

- Die stärkste Abwehr der Liga! Kein Team der HBL hat im Schnitt weniger Tore kassiert als die MT.
- Das Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten und die Ruhe auch in brenzlichen Situationen! Die bisherige Saison hat gezeigt, dass die MT stabiler geworden ist und sich auch von Rückständen nicht beirren lässt.
- Der Heimvorteil! Wenn viereinhalbtausend Fans das Team nach vorne peitschen, wächst es über sich hinaus. Genau so muss es heute sein. – B.K.




Bitte ein Bit
Bitburger

Offizieller Premium Partner

Bitte SCHMECKEN LASSEN

Bitte ein Bit



HAUPTSPONSOR

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

PREMIUMPARTNER



Glinicke



Werk Kassel

CO-SPONSOREN | AUSRÜSTER



erima

POKALTICKETES UND RÜCKRUNDENDAUERKARTEN

Abermals ein Handball-Leckerbissen in der Kasseler Rothenbach-Halle: Die MT Melsungen empfängt am Donnerstag, 19. Dezember, die SG Flensburg-Handewitt zum Viertelfinale im DHB-Pokal. Der Sieger der Partie zieht ins Final 4 ein, das am 12. und 13. April 2025 in der Kölner Lanxess-Arena stattfindet.

Genau 20 Tage nach dem heutigen Kräfteressen in der DAIKIN Handball-Bundesliga heißt der MT Gegner wiederum SG Flensburg-Handewitt!

Das wird das vierte Aufeinandertreffen der beiden Kontrahenten im DHB-Pokal in der 20-jährigen Erstligageschichte der MT Melsungen. Zweimal mussten sich die Nordhessen in diesem Wettbewerb den Fördestädtern geschlagen geben, einmal behielt die MT die Oberhand. Das war im April diesen Jahres im Halbfinale des REWE Final4 in Köln

Tickets für das Viertelfinale am 19. Dezember in Kassel sind seit Dienstag, 26. November, ab 10 Uhr im Vorverkauf erhältlich. Die gute Nachricht

für alle Fans: Es wird kein Topspiel-Zuschlag erhoben! Karten gibt es im Ticketshop der MT und in den bekannten Vorverkaufsstellen (Adressen s. Seite 46).



Der Tipp für Dauerkarteneinhaber: Vorkaufsrecht nutzen!

Wer eine Dauerkarte für die Bundesliga besitzt, erhält ein Vorkaufsrecht auf die angestammten Plätze. Dies gilt vom 26. November bis einschließlich 3. Dezember. Danach gehen auch diese Plätze in den

freien Verkauf.

Inhaber:innen einer Dauerkarte werden per E-Mail oder postalisch über das Procedere informiert. – LIP / B.K.

Die DHB-Pokalviertelfinals Spiele

Mittwoch, 18. Dezember

19:30 Uhr: HSC 2000 Coburg vs. HBW Balingen-Weilst.

Donnerstag, 19. Dezember

19:00 Uhr: Rhein-Neckar Löwen vs. ThSV Eisenach

19:00 Uhr: THW Kiel vs. VfL Gummersbach

20:00 Uhr: MT Melsungen vs. SG Flensburg-Handewitt

Wer noch eine Idee für ein Weihnachtsgeschenk benötigt – wie wäre es damit? Eine Rückrunden-Dauerkarte für die MT Melsungen.

In der ersten Februarwoche startet die Rückrunde in der DAIKIN Handball-Bundesliga. Für die MT Melsungen geht es los mit einem Heimspiel gegen FRISCH AUF! Göppingen.

Insgesamt sind es in der zweiten Saisonhälfte neun Partien, die die MT in der Rothenbach-Halle austrägt. Dauerkarten für alle neun HBL-Heimspiele sind seit Dienstag, 26. November, erhältlich. Zum Vergleich: In der Vorsaison hatte die MT nach der Winterpause nur sieben Bundesliga-Heimspiele zu absolvieren.

Die Rückrunden-Dauerkarten gibt es im Ticketshop der MT.

Fernab von der Möglichkeit für ein attraktives Weihnachtsgeschenk bietet die Rückrunden-Dauerkarte wei-

tere Vorteile. Zum einen wird es in der zweiten Saisonhälfte zwei Partien mit Topspiel-Zuschlag geben – der ist mit der Dauerkarte bereits abgedeckt.

Zum anderen wird insgesamt gespart. Nehmen wir als Beispiel die Kategorie 1: Neun Einzeltickets würden mit den beiden Zuschlägen zusammen 329 Euro kosten – für die Dauerkarte muss 260 Euro bezahlt werden. In der Kategorie 4 sind es 141 Euro für neun Einzeltickets und 115 Euro für die Dauerkarte.

Mit anderen Worten: Die Rückrunden-Dauerkarte für die Bundesliga-Heimspiele der MT Melsungen lohnt sich. Und obendrein erleben Sie eine stimmungsvolle Atmosphäre in der Rothenbach-Halle und mitreißenden

Handball in der stärksten Liga der Welt. – LIP

HBL: Heimgegner 2. Saisonhälfte

Februar: Die Spätzle-Fighter kommen

FRISCH AUF! Göppingen
TVB Stuttgart

März: Leipziger Allerlei und Kieler Sprotten

SC DHfK Leipzig
THW Kiel

Mai: Nach den Gelbhemden gegen zwei Nachbarn

Rhein-Neckar Löwen
HSG Wetzlar
ThSV Eisenach

Juni: Der alte Rivale aus OWL

TBV Lemgo Lippe

TABELLE UND ANSTEHENDE SPIELE



DAIKIN
HBL

DAIKIN Handball-Bundesliga – Saison 2024/25

PL	MANNSCHAFT	SP	PKT	S	U	N	T	GT	DIFF	ERG
1	MT Melsungen	11	18:4	9	0	2	327	286	41	WWWWL
2	TSV Hannover-Burgdorf	11	18:4	8	2	1	342	308	34	WDWDW
3	SG Flensburg-Handewitt	11	17:5	8	1	2	378	310	68	LWWWW
4	Füchse Berlin	11	17:5	8	1	2	377	325	52	LWWDW
5	SC Magdeburg	10	14:6	7	0	3	302	274	28	WWWLL
6	Rhein-Neckar Löwen	11	14:8	7	0	4	342	318	24	WLLWW
7	THW Kiel	11	14:8	7	0	4	323	301	22	WWLLW
8	VfL Gummersbach	11	14:8	6	2	3	327	319	8	DWWWL
9	TBV Lemgo Lippe	11	14:8	7	0	4	311	310	1	WWLWL
10	SC DHfK Leipzig	11	12:10	6	0	5	328	326	2	LLLWW
11	ThSV Eisenach	11	10:12	5	0	6	339	333	6	LWWLW
12	HSV Hamburg	11	9:13	3	3	5	308	326	-18	LDLDW
13	HSG Wetzlar	11	8:14	4	0	7	276	314	-38	WLWW
14	SG BBM Bietigheim	11	7:15	3	1	7	296	323	-27	LLWDL
15	Frisch Auf! Göppingen	11	6:16	2	2	7	300	331	-31	WIWLL
16	HC Erlangen	11	2:20	1	0	10	289	337	-48	LLLLL
17	VB Stuttgart	11	2:20	1	0	10	275	353	-78	LLLLL
18	1. VfL Potsdam	10	0:20	0	0	10	230	276	-46	LLLLL

PL (Platz); SP (Anz. der Spiele); PKT (Pluspunkte); -PKT (Minuspunkte); S (Siege); U (Unentschieden); N (Niederlagen); T (erzielte Tore); GT (kassierte Gegentore); DIFF (Tordifferenz); ERG (Ergebnisse der letzten 5 Spiele: W= Won, D= Draw, L= Lost). **Quelle:** Daikin-HBL.de

DAIKIN Handball-Bundesliga – Spiele vom 29.11. bis 09.12.2024

TAG	DATUM	UHRZEIT	HEIM	GAST	SPIELORT
FR	29.11.2024	19:00 Uhr	HC Erlangen	FRISCH AUF! Göppingen	Arena Nürnberger Versich.
FR	29.11.2024	20:00 Uhr	MT Melsungen	SG Flensburg-Handewitt	Rothenbach-Halle Kassel
SA	30.11.2024	19:00 Uhr	THW Kiel	HSG Wetzlar	Wunderino-Arena Kiel
SO	01.12.2024	15:00 Uhr	1. VfL Potsdam	Füchse Berlin	MBS-Arena Potsdam
SO	01.12.2024	16:30 Uhr	SC Magdeburg	SG BBM Bietigheim	GETEC Arena Magdeburg
SO	01.12.2024	16:30 Uhr	TBV Lemgo Lippe	TSV Hannover-Burgdorf	PHOENIX CONTACT arena
DO	05.12.2024	19:00 Uhr	TVB Stuttgart	FRISCH AUF! Göppingen	Porsche-Arena Stuttgart
DO	05.12.2024	19:00 Uhr	HC Erlangen	SG BBM Bietigheim	Arena Nürnberger Versich.
FR	06.12.2024	19:00 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	Rhein-Neckar Löwen	ZAG Arena Hannover
FR	06.12.2024	20:00 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	1. VfL Potsdam	GP JOULE Arena Flensburg
SA	07.12.2024	19:00 Uhr	HSG Wetzlar	MT Melsungen	Buderus Arena Wetzlar
SO	08.12.2024	15:00 Uhr	ThSV Eisenach	THW Kiel	Werner-Assmann Halle
SO	08.12.2024	16:30 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	TBV Lemgo Lippe	EWS Arena Göppingen
SO	08.12.2024	16:30 Uhr	VfL Gummersbach	HC Erlangen	Schwalbe-Arena Gummersb.
SO	08.12.2024	16:30 Uhr	HSV Hamburg	SC DHfK Leipzig	Sporthalle Hamburg
SO	08.12.2024	18:00 Uhr	Füchse Berlin	SC Magdeburg	Max-Schmeling-Halle Berlin
MO	09.12.2024	19:30 Uhr	SG BBM Bietigheim	TVB Stuttgart	EgeTrans Arena Bietigheim

DYN SPORT.
DEIN SENDER.



ENDLICH WIEDER HANDBALL:

LIGASTART BEI DYN.

SCHON AB 11,50 €/MONAT.*



*Ermäßigtes Angebot: 11,50 €/Monat im Jahresabo für Neukunden während des Aktionszeitraums vom 13.08.24 – 06.10.24. Mehr Informationen unter www.dyn.sport

Aaron Mensing

Auf ihn muss die MT vorerst verzichten muss. Shooter Aaron Mensing fällt definitiv mehrere Wochen aus.

Wer die Bundesliga-Partie in Eisenach gesehen hat, wird die Szene noch vor Augen haben, als der Rückraumspieler während einer Angriffsaktion mit dem linken Fuß umknickte und vom Spielfeld geführt werden musste. Eine MRT-Untersuchung am Sonntag bestätigte dann die Befürchtung, dass er sich eine Bandverletzung im Sprunggelenk zugezogen hat.

Gegenüber der Zeitung "Der Nordschleswiger" sagte Mensing: "Es kann sein, dass ich in diesem Jahr kein Spiel mehr mache. Es kann aber auch sein, dass ich vorher noch zum Einsatz komme".

Die Chancen auf einen Einsatz bei der Weltmeisterschaft im Januar in Kroatien, Dänemark und Norwegen sind somit weiter gesunken. "Ich gehe nicht davon aus, dass ich bei der WM dabei bin. Es ist so, wie es ist. Ich konzentriere mich darauf, so schnell wie möglich zurück aufs Spielfeld zu kommen".

Aaron Mensing ärgert sich besonders darüber, dass er das heutige Spiel gegen seinen Ex-Klub verpasst.

Foto: S. Rieger

Foto: A. Käsler

PARTNER



FÖRDERER





SG Flensburg-Handewitt • Saison 2024/2025

Hinten, v.l.: Johan Hansen, Lukas Jørgensen, Lasse Møller, Blaž Blagotinšek, Simon Pytlick, Jim Gottfridsson. **Mitte, v.l.:** Nicolej Krickau, Mads Mensah Larsen, Johannes Golla, Niclas Kirkeløkke, Anders Eggert. **Vorn, v.l.:** August Pedersen, Aksel Horgen, Benjamin Burić, Kevin Møller, Emil Jakobsen, Kay Smits. Foto: SG

Der 16. Mai 2004 wird Verantwortlichen wie Fans der SG Flensburg-Handewitt in guter Erinnerung sein und für immer bleiben. Es war der Tag, an dem rund 12.000 Menschen in der, und um die, damals noch Campus-Halle (zwischenzeitlich Flens Arena) heißende GP Joule Arena ausgelassen ihre erste Deutsche Meisterschaft feierten. Die im Volksmund nur „Hölle Nord“ genannte Spielstätte verwandelte sich für die Nordlichter in den Himmel auf Erden.

Bis dahin haftete dem Club der eher despektierliche Ruf des „ewigen Zweiten“ an, befeuert vor allem von den Anhängern des Lokalrivalen THW Kiel. Nicht ohne Grund, denn zwischen 1996 und 2003 kam die SG fünfmal nur auf dem Silberplatz ins Ziel, der große Sprung nach ganz oben wollte einfach nicht gelingen. Zweimal hatte der TBV Lemgo die Nase vorn, gar dreimal der THW. Und doch war der Ursprung des wenig

schmeichelhaften „Titels“ genau genommen ein anderer. Das ging vielmehr zurück auf die Saison 1999/2000. Die SG hatte nach einer ganz starken Vorrunde mit fünf Zählern Vorsprung auf Kiel die Hinrunde dominiert und den Rivalen erst Mitte der Rückrunde herankommen lassen. Am 28. Spieltag war Kiel erstmals vorn, blieb es jedoch nicht. Bevor es aber in die Liga-Entscheidung ging, stand Anfang April noch

die Pokal-Endrunde in Hamburg an. Im Finale trafen sich, wer wohl sonst, Kiel und Flensburg. Und dort ging es über 60 Minuten so heiß her, dass in der regulären Spielzeit kein Sieger zu finden war. Erst in der Verlängerung setzten sich die Zebras schließlich durch und versetzten der SG damit einen empfindlichen Dämpfer. Der nächste Nackenschlag folgte nur drei Wochen später. Im Finale des EHF-Cups war der Endspielgegner

RK Metkovic Jambo. Das Hinspiel hatten die Kroate in eigener Halle mit 24:22 für sich entschieden. Das Rückspiel geriet zur Nervenschlacht, in der am Ende die Gäste vom Balkan triumphierten. Zwar hatte Flensburg mit 25:23 gewonnen, aber bei gleicher Tordifferenz gab dieses eine einzige auswärts mehr erzielte Tor von RK den Ausschlag. Zum zweiten Mal binnen weniger Tage war die SG praktisch ebenbürtig und doch unterlegen.

Doch es stand ja noch die Entscheidung in der Meisterschaft aus. Und zum Zeitpunkt dieser zweiten Enttäuschung lag Flensburg doch wieder mit zwei Punkten Vorsprung auf Kiel vorn. Die waren am 31. Spieltag nach einem 23:24 in Dormagen allerdings weg, weil Kiel parallel dazu in Willstätt gewann. Und noch einmal patzte die SG: mit 25:32 bei den Zebras, die sich damit fast schon im Ziel wähnten. Am vorletzten Spieltag spitzte es sich jedoch noch einmal zu, als die Flensburger die SG W/M Frankfurt (den Nachfolger der bekannteren SG Wallau-Massenheim) schlugen, während Kiel in Großwallstadt unterlag. Abermals Gleichstand der Punkte.

Der letzte Spieltag musste es also richten, doch es passierte nichts mehr. Beide Kontrahenten fuhren jeweils Siege ein, und die SG Flensburg-Handewitt war zum dritten Mal innerhalb sechs Wochen ex aequo mit dem Titelträger, aber dennoch geschlagen: der THW hatte die um 17 Zähler bessere Tordifferenz vorzuweisen. Der „Ewige Zweite“ war geboren.

Vor diesem Hintergrund ist es nachvollziehbarer, dass an jenem Tag im Mai 2004 eine Stadt regelrecht explodierte und der gesammelte Frust vergangener Jahre sich in unbändi-



Fotos: SG

Ex-MT-Spieler Johannes Golla und sein Trainer Nicolej Krickau.

gen Jubel verwandelte. Der 41:32-Sieg gegen die HSG Nordhorn am vorletzten Spieltag war bei vier Zählern Vorsprung gegenüber den Kielern gleichbedeutend mit der ersten Meisterschale. Natürlich war alles für die erhofften Feierlichkeiten vorbereitet. Auf der riesigen Videoleinwand vor der Halle wie auch auf direkt nach dem Abpfiff verteilten T-Shirts prangten zwei Worte als Ausdruck der Erleichterung: „GEHT DOCH!“

Nun ist es angesichts der mittlerweile eingefahrenen Titel der SG Flensburg-Handewitt sicher längst nicht mehr statthaft, von einem „Ewigen Zweiten“ zu sprechen. Dennoch bleibt es ein statistischer Fakt, dass keine andere Mannschaft im deutschen Handball öfter auf Platz zwei einkam als die Nordlichter. Insgesamt satte 14 Vize-Meisterschaften und acht Niederlagen im DHB-Pokalfinale sind national einmalig. Und die Zeit zwischen 2011 und 2014 bildete dabei den Höhepunkt. Viermal in Folge das Pokalfinale verloren, dazu zweimal 2012 und 2013 Zweiter in der Liga. Das war noch einmal eine

bittere Durststrecke. – Doch es gibt ja auch die andere Seite der SG Flensburg-Handewitt. Die sich durch ihre Konstanz in der nationalen Spitze mittlerweile hinter Kiel und Gummersbach auf Platz drei der ewigen Bundesligatabelle etabliert hat. Die der ersten Meisterschaft 2004 noch zwei weitere 2017 und 2018 folgen ließ, die Champions League, den Europacup der Pokalsieger sowie

Bisherige Vergleiche

38 HBL-Spiele:

1 Sieg MT Melsungen
31 Siege SG Flensburg-Handewitt
6 Remis

3 DHB-Spiele:

1 Sieg MT Melsungen
2 Siege SG Flensburg-Handewitt

Letzter Vergleich:

13.04.24, DHB, SG – MT 28:33

gerade erst in diesem Jahr die EHF European League als Sieger beendete. Und die in der laufenden Saison immer noch in drei Wettbewerben gute Chancen hat, ihre Titelsammlung weiter aufzustocken.

WMK

Trainer

Roberto Garcia Parrondo (44)

Athletiktrainer

Jonas Schmidt

Teammanager

Matthias Horn

Physiotherapeuten

Jennifer Perlwitz

Teamärzte

Dr. Gerd Rauch

Co-Trainer

Finn Lemke

Torwarttrainer

Carsten Lichtlein

Jule Junghans

Leon Feckler

Bernd Sostmann

Dr. Karl-Friedrich Appel

Dr. Petra Rauch (M.SC.)

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	1	Adam Morawski	TW	17.10.94	193	POL	76	
	2	Leon Stehl	RA	29.08.06	185	GER	./.	
	4	Nikolaj Enderleit	RR	21.06.97	197	DEN	./.	
	6	Erik Balenciaga	RM	10.05.93	168	ESP	0	
	7	David Mandic	LA	14.09.97	187	CRO	54	
	8	Adrian Sipos	KM	08.03.90	198	HUN	74	
	10	Dainis Krištopāns	RR	27.09.90	215	LAT	77	
	11	Dimitri Ignatow	RA	30.11.98	174	GER	0	
	13	Rogério Moraes	KM	11.01.94	204	BRA	58	
	16	Nebojsa Simic	TW	19.01.93	194	MNE	39	
	18	Florian Drosten	LA	18.06.04	187	GER	0	
	19	Elvar Örn Jonsson	RM	31.08.97	188	ISL	75	
	21	Arnar Freyr Arnarsson	KM	14.03.96	201	ISL	94	
	24	Alexandre Cavalcanti	RL	27.12.96	201	POR	81	
	26	Tom Wolf	RL	02.06.06	196	GER	0	
	33	Aaron Mensing	RL	11.11.97	201	GER/DEN	24	
	36	Pawel Krawczyk	TW	07.07.05	195	POL	0	
	44	Jonas Riecke	RR	11.01.05	196	GER	./.	
	53	Bruno Eickhoff	KM	30.12.03	200	GER	./.	
	71	Mohamed Amine Darmoul	RM	04.02.98	183	TUN	51	
	73	Timo Kastening	RA	25.06.95	180	GER	59	
	83	Ian Barrufet	LA	19.05.04	198	ESP	0	

Trainer

Nicolej Krickau (38)

Co-Trainer

 Simon Hennig
Anders Eggert

Torwarttrainer

Mats Olsson

Athletiktrainer

Michael Döring

Physio-Team

 Andreas Mau
Norbert Mommsen
Torben Helmer

Farina Pods

Janek Schmeling

Teamärzte

 Torsten Ahnse
Thorsten Lange

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	1	Benjamin Buric	TW	20.11.90	196	BIH		
	2	Simon Pytlick	RL	11.12.00	193	DEN		
	4	Johannes Golla	KM	05.11.97	195	GER		
	5	Niclas Kirkeløkke	RR	26.03.94	195	DEN		
	19	Oskar Czertowicz	RM	09.02.06	191	POL		
	20	Kevin Møller	TW	20.06.89	200	DEN		
	22	Mads Mensah	RM	12.08.91	188	DEN		
	24	Jim Gottfridsson	RM	02.09.92	190	SWE		
	25	Lukas Jørgensen	KM	31.03.99	193	DEN		
	26	Johan Hansen	RA	01.05.94	190	DEN		
	27	Aksel Horgen	RA	29.05.96	185	NOR		
	29	August Pedersen	LA	24.06.94	180	NOR		
	31	Emil Jakobsen	LA	24.01.98	190	DEN		
	33	Kay Smits	RR	31.03.97	186	NED		
	43	Blaz Blagotinsek	KM	17.01.94	203	SVN		
	64	Lasse Møller	RL	11.06.96	199	DEN		

Schiedsrichter

Jahrg.	SR seit	DHB-Sp.	IHF/EHF	
Ramesh Thiyagarajah (München)	1988	2004	> 379	64
Suresh Thiyagarajah (Köln)	1989	2004	> 379	64



Foto: DHB

DHB-Spielaufsicht

Frank Böllhoff

Zeitnehmer / Sekretärin

Peter Riechmann / Simone Kothe

Erik Balenciaga

Er ist derzeit nicht zu beneiden. Als Spielgestalter muss Erik Balenciaga den verletzten Amine Darmoul vertreten. Dabei unterstützt wird er in der Regel von Elvar Örn Jonsson. Der Isländer aber wiederum ist nach dem weiteren Ausfall von Aaron Mensing verstärkt im linken Rückraum gefordert. Dort steht etatmäßig auch noch Alexandre Cavalcanti zu Verfügung. Die Aussicht auf Entlastung, speziell für Erik Balenciaga als Regisseur indes, ist eher gering.

Apropos Regisseur: Kennen Sie die wichtigsten Voraussetzungen, die man idealerweise auf dieser Spielposition mitbringen sollte?

Bittesehr: Explosivität, Antrittsschnelligkeit, überdurchschnittliche Koordination und Wahrnehmung, sehr hohe Antizipationsfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit, ein ausgeprägtes Spielverständnis, schnelles Entscheidungsvermögen, hohe Passgenauigkeit, viele Wurfvarianten, außerdem: Selbstbewusstsein, psychische Stabilität, hohe Kommunikationsfähigkeit, Führungsfähigkeiten. – Kurzum, Erik Balenciaga!

Foto: A. Käsler

Eri

FÖRDERER

 Götte Hausverwaltung + Immobilien GmbH	 GOLDBECK	 GÜLDENPFENNIG SCHMIDT SCHROETER RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE PARTNERSCHAFT NOTARE	 KASSEL SCHADEN - WERTGUTACHTEN HAKI KFZ-TECHNIKER-MEISTER Kommunikation - Service - Beratung - Schadensmanagement	 HANSEFIT Part of the epossi Group.	 HDI Generalvertretung Dirk Pfaffenbach
 Hecker Reisen	 HEINRICH RÄDER GMBH www.heinrich-raeder.de	 heitmann werbetechnik + messebau	 Höhmann Indusrieservice & Logistik GmbH	 HM Haustechnik Melsungen	 Hoepfner Elektroanlagenbau GmbH
 MIT HERZ & BOHNE	 I.B.B. HAUSVERWALTUNG I.B.B.-Hausverwaltungs GmbH Vermittlungs- und Verwaltungsgesellschaft	 IBJ Dipl.-Ing. Lothar Jäger Münsterstr. 2 34109 Gudersloh Tel: 05600 - 918 48 50 Fax: 05600 - 918 48 51 info@ibj-seegeer.de www.ibj-seegeer.de	 IDEE-SEEGER Ingenieurbüro Der Energie Effizienz	 ISS Industrie Sortier Service GmbH	 I-W-A Koschella-Immobilien
 IWL Industriewartung & Logistik	 Jakob & Sozien Wirtschaftsprüfer Steuerberater	 K-Active	 KAISER MARKETING	 klug solution	 LS LANDWEHR+SCHULTZ
 LINDIG	 LN LÖSUNG N	 markenfachwerk	 mVale Die Maßbanden-Manufaktur	 MOBAU MARKISEN www.mobau-markisen.de	 MÜLLER Personal- und PARTNER Organisationsentwicklung www.muellerundpartner.de
 MY ORBSTKORB	 Neuenhagen Götte Immobilien - Verkauf - Vermietung	 Neumann Krex & Partner Ingenieurbüro für Brandschutz und Baureisen GmbH	 new.space	 Nordhessen HESSEN METALL	 novatherm HEIZUNG KLIMA SANITÄR
 NvV Nordhessischer VerkehrsVerband	 otto scheuerer unternehmensgruppe	 PS Sanitätsdienst Privater NORDHESSEN ...wir retten Euch!	 projekt b	 PROPLAN ARCHITEKTUR	 RW Generalvertretung Olaf Danz
 RW Generalvertretung Sascha Nägel	 Raiffeisen	 REHAMed WILHELMSHÖHE Zentrum für Ganzheitliche Therapie	 RICHTER Gebäudedienste	 RIMBACH Kfz-Sachverständiger www.rimbach-kfz.de	 rosen apotheke doppelt gut!
 RSE +	 SCHARF	 Schluck Specht Weinhandlung	 SCHOTT Orthopädie-Schuhtechnik	 SERVICE ALLSTARS JUST BE GREAT	 soki
 KURHESSENSCHE SPIELBANK Kassel - Bad Wildungen	 St. Elisabeth special event location	 teamnext New ways of work.	 tech Dienstleistung	 unternehmer verband nordhessen	 USmed MEDIZINPRODUKTE
 VÖLSKE ELEKTROANLAGEN	 VR PartnerBank Chattengau Schwalm-Eder	 WM Weingart & Marth Schaltanlagen - Gebäudeautomation	 Wohnmobile Oeste Ihre Freizeit - bei uns in guten Händen	 ZZI Melsungen Zahnärzt. Leitung: Dr. Petra Rauch, MSc., MSc.	

SAISON 24/25 – ALLE TERMINE, ERGEBNISSE, SPIELORTE, ZU

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Halle	Pl./Zusch.
SA	31.08.24	18:30	MT Melsungen	Elverum Håndball (NOR)	28:23 (13:12)	Rothenbach-Halle	2.016
DO	05.09.24	19:00	TBV Lemgo Lippe	MT Melsungen	20:28 (11:13)	Phoenix Contact Arena	3.496
SA	07.09.24	17:00	Elverum Håndball (NOR)	MT Melsungen	31:36 (16:17)	Terningen Arena	1.611
DO	12.09.24	19:00	MT Melsungen	1. VfL Potsdam	31:23 (18:10)	Rothenbach-Halle	2.639
SA	21.09.24	19:00	Rhein-Neckar Löwen	MT Melsungen	31:26 (17:14)	SAP Arena	6.560
DO	26.09.24	19:00	THW Kiel	MT Melsungen	21:25 (8:15)	Wunderino Arena	9.721
	01.-03.10.24		DHB-Pokal (3. Runde)	Als DHB-Vize-Pokalsieger steigt die MT erst im Achtelfinale ein			
SA	05.10.24	20:30	MT Melsungen	SG BBM Bietigheim	26:24 (15:13)	Rothenbach-Halle	3.211
DI	08.10.24	20:45	FC Porto (POR)	MT Melsungen	24:29 (10:16)	Pavilhao Dragao Arena	901
DO	10.10.24	19:00	TVB Stuttgart	MT Melsungen	27:36 (14:18)	Porsche-Arena	4.102
DI	15.10.24	18:45	MT Melsungen	HC Vardar 1961 (MKD)	34:18 (17:10)	Rothenbach-Halle	1.857
SA	19.10.24	19:00	MT Melsungen	Füchse Berlin	33:31 (16:13)	Rothenbach-Halle	4.491
DI	22.10.24	20:45	MT Melsungen	Valur Reykjavik (ISL)	36:21 (17:10)	Rothenbach-Halle	2.109
DO	24.10.24	19:00	SC DHfK Leipzig	MT Melsungen	27:28 (14:13)	Quarterback Immob. Arena	4.246
DI	29.10.24	20:45	Valur Reykjavik (ISL)	MT Melsungen	28:33 (15:16)	N1 höllin	1.300
SA	02.11.24	19:00	MT Melsungen	HC Erlangen	32:27 (18:13)	Rothenbach-Halle	3.607
MI	13.11.24	19:30	TuSEM Essen	MT Melsungen	27:32 (15:14)	Sporthalle "Am Hallo"	1.936
SA	16.11.24	20:30	MT Melsungen	SC Magdeburg	31:23 (15:12)	Rothenbach-Halle	4.491
DI	19.11.24	20:45	MT Melsungen	FC Porto (POR)	32:27 (15:13)	Rothenbach-Halle	1.983
FR	22.11.24	19:00	ThSV Eisenach	MT Melsungen	32:31 (18:20)	Werner-Abmann-Halle	2.800
DI	26.11.24	20:45	HC Vardar 1961 (MKD)	MT Melsungen	32:30 (17:17)	Sport Center Jane Sandanski	1.500
FR	29.11.24	20:00	MT Melsungen	SG Flensburg-Handew.	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
Sa	07.12.24	19:00	HSG Wetzlar	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	Buderus Arena Wetzlar	4.421

DAIKIN Handball-Bundesliga: Termine nur bis Mitte Nov. offiziell von HBL bestätigt | EHF European League | DHB-Pokal/FinalFour

MT olé!



Foto: A. Käsler

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Halle	Pl./Zusch.
Mi	11.12.24	19:00	MT Melsungen	HSV Hamburg	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
MO	16.12.24	19:00	VfL Gummersbach	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	Schwalbe Arena	4.132
DO	19.12.24	20:00	MT Melsungen	SG Flensburg-Handew.	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.991
MO	23.12.24	19:00	MT Melsungen	TSV Hannover-Burgdorf	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
FR	27.12.24	19:00	FRISCH AUF! Göppingen	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	EWS Arena	5.600
SA	08.02.25	00:00	MT Melsungen	FRISCH AUF! Göppingen	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
DO	13.02.25	00:00	SC Magdeburg	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	GETEC Arena	6.600
DO	20.02.25	00:00	MT Melsungen	TVB Stuttgart	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
DO	27.02.25	00:00	SG Flensburg-Handewitt	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	Campushalle	6.300
DO	06.03.25	00:00	MT Melsungen	SC DHfK Leipzig	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
DO	20.03.25	00:00	HSV Hamburg	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	Sporthalle Hamburg	4.144
DO	27.03.25	00:00	MT Melsungen	THW Kiel	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
DO	03.04.25	00:00	SG BBM Bietigheim	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	EgeTrans Arena	4.517
Sa	12.04.25		DHB-Pokal (Halbfinalespiele)		... : ... (... : ...)	LANXESS Arena Köln	19.000
SO	13.04.25		DHB-Pokal (Spiel um Platz 3 und Finale)		... : ... (... : ...)	LANXESS Arena Köln	19.000
DO	17.04.25	00:00	MT Melsungen	VfL Gummersbach	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
DO	24.04.25	00:00	HC Erlangen	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	Arena Nürnberger Versich.	8.308
DO	01.05.25	00:00	MT Melsungen	Rhein-Neckar Löwen	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
DO	15.05.25	00:00	TSV Hannover-Burgdorf	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	ZAG Arena	9.000
SO	18.05.25	00:00	MT Melsungen	HSG Wetzlar	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
MI	28.05.25	00:00	Füchse Berlin	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	Max-Schmeling-Halle	9.000
SA	31.05.25	00:00	MT Melsungen	ThSV Eisenach	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
MI	04.06.25	00:00	MT Melsungen	TBV Lemgo Lippe	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle	4.491
SO	08.06.25	00:00	1. VfL Potsdam	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	MBS Arena Potsdam	2.260



Finale Furioso ...

... in Eisenach:

Die Rotweißen, hier mit Elvar Örn Jonsson im Angriff, hatten auch nach dem 28:27 (51.) noch Gelegenheiten, das Match wieder zu drehen. Etwa als Ian Barrufet durch sein Tor von außen den zuvor vergebenen Strafwurf wettmachte, Nebojsa Simic Fynn Hangstein entzauberte und Dainis Kristopans zum 30:30 und Rogério Moraes zum 31:31 ausglich. Da zeigte die Uhr in der Werner-Abmann-Halle noch genau drei Spielminuten an und Eisenach wurde nervös: Grgic bei einem Fehlwurf aus dem Rückraum, Spikic mit einem misslungenem Wurfversuch ins verwaiste MT-Tor, wo im letzten Moment Nebojsa Simic zur Stelle war, und Snajder mit einem Foul, das für ihn die 3. Zeitstrafe bedeutete. Die letzte Minute ist dann an Dramatik kaum zu überbieten: Ian Barrufets Treffer zählt nicht, der Linksaußen stand beim Wurf wohl im Torraum. Danis Kristopans wird beim Torwurf von den Beinen geholt, ein durchaus angebrachter Siebenmeterpfiff bleibt jedoch aus. Eisenachs Trainer nimmt sieben Sekunden vor dem Ende ein Timeout. Nach Wideranpfiff stürmt der ThSV nach vorn. Die Situation ist unübersichtlich, erst recht für Nebojsa Simic. Der sieht den Ball, den Filip Vistorop aus 11 Metern irgendwie mitten durch die Abwehr feuert, erst als er im Tor landet. 32:31, Abpfiff, Eisenach jubelt. Und die MT erleidet nach wettbewerbsübergreifend 13 siegreichen Spielen in Folge die erste Niederlage.

Foto: C Heilwagen



Natürlich erfrischend

– ohne
Kalorien



- ohne Zucker
- ohne Süßstoff

Entdecken Sie jetzt unser
prickelndes Mineralwasser mit
dem erfrischenden Spritzer
echter Frucht!



Spannung in der Halle. Entspannung zu Hause.

Seit 100 Jahren mit voller Leidenschaft: Genießt mit uns perfektes Wohlfühlklima und seit dieser Saison die DAIKIN Handball-Bundesliga.
DAIKIN - die 1. Wahl für Heizen und Kühlen.

Highlights entdecken auf [daikin.de](https://www.daikin.de)



Innengerät zur
DAIKIN Altherma 3

KINOFAMILIE SCHÄFER

CINEPLEX

Capitol | BAUNATAL
ROYAL

Das wird ein buntes Kinofest



Schenke Kinogutscheine zum Fest,
für deine Lieben und dich!

JETZT AN DER
KINOKASSE & ONLINE

Auf wen Erlangens Coach Martin Schwalb als Meister tippt



Die MT Melsungen und die TSV Hannover-Burgdorf thronen nach elf Spieltagen überraschend an der Tabellenspitze der Handball-Bundesliga. Doch für Martin Schwalb ist aktuell ein anderes Team der Top-Favorit auf die Meisterschaft. Vor dem Saisonstart tippte Martin Schwalb für handball-world die Abschlusstabelle. Schwalb sah zu diesem Zeitpunkt den SC Magdeburg ganz vorn. Er hätte die Tabelle aber schon da am liebsten ein bisschen nuancierter gehabt: "Flensburg auf 2, den THW auf 2,5 und die Füchse auf 2,75. Es wird ein richtig enges Ding." Sein ursprünglicher Meistertipp Magdeburg steckt aktuell in einer Krise. Doch Schwalb hat den SCM trotz sechs Minuspunkten nach zehn Spielen immer noch für die Titelverteidigung auf dem Zettel. "Es tun sich ja alle ein bisschen schwer. Berlin tut sich schwer, Kiel tut sich schwer. Überraschungen sind natürlich Hannover und Melsungen. Klar, die machen es gut. Aber dafür müssen sie auch erst mal nachweisen, ob das eine ganze Saison funktioniert", so der Hamburger Meistertrainer von 2011 im Gespräch

mit handball-world. In Eisenach patzte die MT zuletzt. Die "Recken" gaben in Bietigheim überraschend einen Punkt ab. Schwalb meint: "Am besten macht es jetzt gerade Flensburg. Im Moment würde ich Flensburg im Titelrennen mit einer Nasenspitze vor Magdeburg sehen. Aber das kann auch ganz, ganz schnell kippen. Das ist die Gefahr, die sie in Flensburg kennen. Deswegen werden sie das nicht so sehr genießen können". □

Wackelt Jicha? Kiel-Boss Dr. Marc Weinstock äußert sich



Der THW Kiel enttäuschte in der vergangenen Saison in der Bundesliga. In dieser Spielzeit hat der Rekordmeister auch schon acht Minuspunkte auf dem Konto. Wackelt jetzt der Stuhl von Filip Jicha? Der Kieler Aufsichtsratschef äußert sich nun zur Trainer-Frage. Momentan steht der THW mit 14:8 Punkten auf dem siebten Tabellenplatz - zu wenig für die Ansprüche der Kieler. "Es ist noch nicht so, dass wir jetzt alle Ziele in die Tonne treten müssen", meint Aufsichtsratschef Marc Weinstock in der Sport Bild. "Was uns bewegt und unzufrieden macht, ist die Art und Weise, wie wir in Berlin und gegen Flensburg die zweite Hälfte gespielt haben. Das ist nicht schön, aber das ist für mich auch

noch keine Krise", so Weinstock. Steht Trainer Jicha nun auf der Kippe? Nein, betont Marc Weinstock. "Wir haben nach der letzten Saison wirklich alles analysiert, alles hinterfragt. Das galt wirklich für alles und jeden: für Trainer, für Geschäftsführer, auch für den Aufsichtsrat. Und wir sind zu dem Schluss gekommen, dass wir richtig aufgestellt sind und so weitermachen". □

Noch mehr Risiko": Bitter erklärt Transfer-Strategie



Johannes Bitter hat seine aktive Laufbahn beendet. Der Handball-Weltmeister von 2007 ist inzwischen Sportdirektor des HSV Hamburg. Wie agiert Bitter auf dem Transfermarkt? "Wir merken, dass wir auf dem Transfermarkt noch mehr Risiko gehen müssen", so der 42-Jährige gegenüber dem Hamburger Abendblatt. Was er damit meint: Er muss mit begrenzten finanziellen Mitteln eine bundesligataugliche Mannschaft zusammenstellen. "Wir müssen die Spieler noch früher ansprechen, noch besser scouten", erklärt Bitter, der auch Vize-Präsident der Hamburger ist. Beispiel dafür sei Dani Bajens der beim ASV Hamm-Westfalen in der 2. Liga spielte, ehe ihn der HSV verpflichtete. Seit diesem Sommer läuft der Niederländer für Paris Saint-Germain in der Champions League auf. □ **Diese und weitere Beiträge finden Sie auf handball-world.news**

Mehr Raum für alle(s)



Jetzt bei uns vorbestellen.
Ab 299,00 €¹ mtl. leasen

Tayron Life 1,5 | eTSI OPF 110 kW (150 PS) 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 6,2 (kombiniert); CO₂-Emissionen in g/km: 142 (kombiniert); CO₂-Klasse: E

Leasingbeispiel für Gewerbekunden:

Gesamtbetrag:	16.342,00 €
monatliche Leasingrate:	299,00 € ¹
Sonderzahlung:	1.990,00 €
jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	48 Monate

Ausstattungen:

Fernlichtassistent „Light Assist“, LED-Scheinwerfer, Rückfahrkamera „Rear View“, Verkehrszeichenerkennung, Parkassistent „Park Assist Plus“ inkl. Einparkhilfe, Klimaanlage „Air Care Climatronic“ mit Aktiv-Kombifilter, 3-Zonen-Temperaturregelung

¹ Ein unverbindliches Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Leasingvertrag nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Das Angebot richtet sich an gewerbliche Einzelabnehmer. Alle Preise exkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Überführungs- und Zulassungskosten werden separat berechnet. Angebot nur gültig bis zum 23.12.2024 und nur solange der Vorrat reicht. Die Fahrzeugabbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Irrtümer, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten.



Ihre Volkswagen Partner

**Autohaus Hessenkassel
GmbH & Co. Vertriebs KG**
Leipziger Straße 156 | 34123 Kassel
Telefon 0561 5006-160
hk.info@glinicke.de

**Volkswagen Zentrum Kassel
Autohaus Glinicke GmbH**
Königstor 68-72 | 34119 Kassel
Telefon 0561 70099-908
vzk.info@glinicke.de

**Autohaus Stöber & Schmidt
GmbH & Co. KG**
Werrastraße 13 | 37242 Bad Sooden-Allendorf
Telefon 05652 9584-0
bsa@glinicke.de

Glinicke



TEAMLINE EVO STAR

GEMEINSAM GEWINNEN

Offizieller Ausrüster der MT Melsungen | www.erima.de

Spätestens seit die MT Meldungen in der DAIKIN Handball-Bundesliga den Platz an der Sonne erklommen hat, ist sie (mindestens in aller Handballmedien-) Munde. Da sind dann die selbsternannten und auch die tatsächlichen Experten zur Stelle, um diese Entwicklung "einzuordnen", um die Gründe zu analysieren, um Prognosen zu stellen - in positiver wie auch in negativer Richtung - oder um einfach mal etwas Senf dazuzugeben. In der Regel ist das fundiert oder unterhaltsam oder sogar beides. So wie in dem DYN-Formaten "Harzblut", in dem "Pommes" Pascal Hens und "Mimi" Kraus, die beiden Weltmeister von 2007, "Kretzsche" Stefan Kretzschmar, Deutschland Handball-Ikone Nummer 1, und DYN-Moderator "Schmiso" Florian Schmidt-Sommerfeld die aktuellen Geschehnisse dieser Sportart kommentieren. In etwas abgewandelter Form gilt das auch für den Zweier-Talk "Kretzsche und Schmiso". Um das Spiel herum gegen Magdeburg, waren die Nordhessen natürlich "das Thema" in den betreffenden Sendungen. Hier auszugsweise die mit vielen Spitzen von Kretzsche gespickten Unterhaltungen der Vier im Wortlaut:

KRETZSCHE & SCHMISO

Nach dem Magdeburg-Spiel

Schmiso: Da muss ich direkt sagen, Hut ab, Respekt. Ja, verletzte Situation in Magdeburg, kennen wir alles, überragender Torwart. Trotzdem, jetzt ist auch bei mir der Hammer gefallen, Kretzsche. Das sage ich dir ganz ehrlich. Jetzt sind Sie gerade, ich bin da nicht mal nur so, sie sind einer der Meisterschaftsfavoriten, aber gefühlt sind sie sogar der Größte gerade. Ich tue mich immer noch schwer, das gegen Magdeburg und Flensburg so auszusprechen, aber das kann man jetzt nicht mehr leugnen.

Kretzsche: Da können jetzt selbst die größten Pessimisten nicht mehr sagen, das muss man sich auf Strecke angucken bei der MT. Was ist denn mit Ihnen in Holland passiert, Herr Schmitz-Sommerfeld, haben Sie Drogen genommen?

Schmiso: Gar keine. Ja, aber siehst du es anders? Ich bin schon geflasht. Kristopans funktioniert, diese Abwehr funktioniert, Simic funktioniert, das Tempospiel funktioniert.

Kretzsche: Das ist schon sensationell. Ja, dass ich es nicht anders

sehe, ist klar. Das habe ich ja auch vor der Saison so gesagt, wo ich von Ihnen ausgelacht wurde, Herr Schmidt-Sommerfeld. Sie wollten es ja erst mal auf Strecke sehen. Du hast das auch letzte Saison gesagt.

Schmiso: Wer hat denn da am Ende recht behalten, bevor du jetzt hier den neunmal klugen machst? Nee, nee, nee. Du, ist schon klar. Also wir müssen ja erst mal die Zuschauer

am Ende sein Tor abschließt, die Türen zumacht und dann danach direkt noch einen Gegenstoß wegnimmt, der Typ ist doch irre. Also der steht doch gerade symbolisch für den Zustand der MT Meldungen. Dieses Spiel war unfassbar von der MT, du hast es schon gesagt, Dainis Kristopans überragend. Es gibt wenige Mannschaften, die gerade eine Antwort auf diesen Koloss von Kassel haben.

Schmiso: Der Koloss von Kassel, guck mal an. Jetzt wisst ihr auch, warum Kretzschmann am Wochenende nicht arbeiten konnte. An dem Ding hat er ab Samstagabend gefeilt.

Kretzsche: Jetzt spiele ich auch noch der Marketingabteilung von

Meldungen in die Karten und entwickle da neue Ideen für die, mit denen die arbeiten können. Nein, also, Euphorie in Meldungen ist da, Halle ausverkauft, sie haben Magdeburg klar geschlagen, wobei ich sage, wenn du 19 Paraden hast wie Simic, ist die Wahrscheinlichkeit relativ hoch, dieses Spiel zu gewinnen. Immer dann, wenn so ein kleiner Hoffnungsschimmer bei Magdeburg wieder aufkeimte, war Simic da und hat zum größten Teil freie Bälle weggenommen, die ihm dann tatsächlich



mit reinnehmen, die das Spiel vielleicht nicht gesehen, aber es ist dann passiert, die MT Meldungen hat 31:23 am Samstag gegen den SC Magdeburg gewonnen.

Kretzsche: Plus 8. Und das ist dann schon eine Aussage, das ist dann schon eine Hausnummer, wobei man auch sagen muss, wenn man es dann wieder einordnet, Herr Schmidt-Sommerfeld, Simic im Tor, was war das? Und ist es bitte das geilste Video der Saison bisher, wie Simic

Stück für Stück immer mehr das Genick gebrochen haben, das war brutal. [...] Umso besser für die MT und es scheint mittlerweile eine Mischung in diesem Kader zu sein, der sie erfolgreich sein lässt. Da spielen die beiden Dänen keine unwichtige Rolle. Enderleit und Mensing, sage ich dir, das hat diese MT auch nochmal nach vorne gebracht. Unfassbare Abwehrleistung von David Mandic auf der halblinken Position. Das will ich einmal hervorheben, weil das oft untergeht. Dieser Junge hat krass gedeckt und hat einen Riesensack gemacht. Also ja, die Zeichen stehen vielleicht noch nicht auf Meisterschaft, Herr Schmidt-Sommerfeld. Soweit würde ich auch nicht gehen. Aber die MT ist in der Spitzengruppe angekommen und wird sich dort etablieren und so schnell nicht vom Thron stoßen lassen. Es sei denn, Herr Schmitz-Sommerfeld?

Schmiso: Sie spielen ja als nächstes, darauf würde ich mich auch noch einmal vertagen, um das mit

der Strecke nochmal klar zu ziehen, Freitagabend ist es, meine ich, spielen sie doch gegen Flensburg.

Kretzsche: Nein. Sie spielen in Eisenach. Die MT Melsungen spielt als nächstes in Eisenach.

Schmiso: Du hast recht, das ist jetzt noch, sorry, ich bin ja schon eine Woche zu weit, natürlich ist es diese Woche Eisenach, nächste Woche ist es Flensburg. Und ich würde sagen, so in zwei Wochen, also wenn sie Flensburg auch noch schlagen, also wenn du Magdeburg und Flensburg schlägst, dann... Ja was denn?

Kretzsche: Alter, dann kommt wieder nächste Woche von dir, also wenn sie die jetzt auch noch schlagen, also wenn sie die jetzt auch noch schlagen, also erstmal...

Schmiso: Moment Kretzsche, dann sage ich nicht nur, wenn sie... in Eisenach könnte man ja auch mal verlieren, wer weiß?

Kretzsche: Ich glaube so wie die MT gerade drauf ist nicht. Sagen wir mal sie gewinnen Eisenach und Flensburg, dann sage ich sie werden Meister. So. Alter, ich habe ja schon mal mich weit aus dem Fenster gelehnt, als ich eine Niederlage der MT Melsungen in Leipzig vorausgesagt habe, beziehungsweise voraussagen wollte, was dann...

Schmiso: Ne, du hast es auch getan. Ja, was dann als zusätzliche Motivation ausgelegt wurde bei der MT und im Nachhinein auch etwas ausgeschlachtet wurde bei der MT, es sei ihnen gegönnt, ich werde mich auf keinen Fall jetzt mit einer Prognose für das Auswärtsspiel beim ThSV Eisenach aus dem Fenster lehnen, aber ich sage, Vorsicht, Vorsicht vor diesem ThSV Eisenach, MT Melsungen, vor allem auswärts, Das dürfte nicht das Spiel des Dainis Kristopans werden.

Quelle: DYN,
Transkribiert von B. Kaiser

HARZBLUT Vor dem Magdeburg-Spiel

Mimi: Also ich sag mal, wenn sie jetzt gegen Magdeburg gewinnen, dann packe ich auch mal ein Paket von der MT Melsungen aus und ziehe das Mohamed Darmoul-Trikot an! Ich habe ein Paket bekommen



von der MT Melsungen. Ich habe es aber noch nicht aufgemacht, weil ich eventuell auch damit gerechnet

habe, dass da eine Bombe drin ist [lacht].

Schmiso: Eigentlich gut, du hättest jetzt wenigstens gesagt einen Kackhaufen oder so, aber man muss ja nicht gleich übertreiben. Paketbombe! Eine Faust oder irgendwas. Mach jetzt mal auf!

Mimi: Ich hab's nicht hier.

Kretzsche: Du kriegst ein Paket von der MT Melsungen und machst es nicht auf? Wie arrogant bist du denn?

Mimi: Ich traue dem Braten einfach nicht.

Schmiso: Ich mein, in dem Paket ist was anderes drin, wenn sie dann

gegen Magdeburg gewonnen haben. Glaubst du, das ist so ein Wechsel-Dich-Paket?

Mimi: Das wahrscheinlich nicht. Aber wenn es dann ein Trikot sein sollte, dann sitze ich auf jeden Fall am nächsten Harzblut-Tag hier mit dem MT-Melsungen Trikot.

Kretzsche: Aber Mimi, du traust dem Braten ja noch nicht. Warum?

Mimi: Nein, komm, es sind zwölf Nationen, jetzt macht man alle auf eine Familie, das ist ja schön, ja, es läuft ja toll, aber lass da jetzt einfach mal zum Beispiel die Verträge, die Verträge verlängern wollen oder können, dann kracht's doch schon.

Quelle: DYN,
Transkribiert von B. Kaiser



FR. 06.12. | 18H | 88,- € | LUTHERTURM

Liebe Gäste, Partner und Freunde,

Unser traditionelles Nikolaus Extrem Grillen findet dieses Jahr wieder vor dem Lutherturm statt. Wir grillen am Freitag, den 06. Dezember ab 18h mit unseren Kumpels aus der Heimat in der Nordhessen Version am Big Green Egg, dem Feuerbökk, am offenem Feuer, am Beefer und aus der Röhre...

AN 9 LIVE-GRILL-STATIONEN ERWARTEN EUCH

Unser Team FK

Marco Introvigne und das Team der Domlounge aus Fritzlar

Till Retting aus dem Restaurant FRIEDA in Kassel

Das Team der Post aus Gombeth

Katja Hack aus dem Gasthof Hack aus Kerstenhausen

Das Team vom Land Gasthaus Kraft in Schauenburg

Christian Berdi von Highland Cattle Weidelsburg

Die TierFairbrik aus Hombergshausen

Heiko Schulz und Heiko Arndt aus der Kochbox Berlin

Dazu gibt es Glühwein in weiß und rot, auch ohne Sprit! Außerdem Bierchen und die Besten von Fritz auf die Faust, FK Weine in rot & weiß aus der Hospitalskellerei, Mucke von der BeatKüche und den zarten Stimmen der Grölkehlchen.

TICKETS AB SOFORT UNTER:

0561-9885300 | BUCHHALTUNG@FLIEGENDE-KOECHEN.DE



**ESSEN
ERLEBEN
BEGEISTERN**

www.fliegende-koeche.de

IMPRESSIONEN AUS SKOPJE



7 Fotos: S. Rieger





Mit einer schönen Geste wurden Roberto Garcia Parrondo, Dainis Kristopans und Rogério Moraes in Skopje empfangen. Kurz vor dem Spiel bekamen sie in Erinnerung an den Champions League-Sieg 2019 gerahmte Fotos überreicht. Und wie in den südeuropäischen Vereinsspielstätten durchaus üblich, sind die Wände in den Katakomben mit großformatigen Bildern ihrer Helden verziert.

Die MT Melsungen hat ihrer bislang weißen Weste doch noch einen Flecken verpasst. Im letzten Gruppenspiel der EHF European League kassierte der Handball-Bundesligist bei HC Vardar 1961 eine 30:32 (17:17)-Niederlage.

Fünf Siege nach fünf Spielen hatte die MT Melsungen in der Gruppe F der EHF European League auf dem Konto. Ausgerechnet zum Abschluss patzte die Mannschaft von Trainer Roberto Garcia Parrondo. Sie unterlag bei Vardar Skopje am Dienstagabend 30:32 (17:17).

In diesem Spiel ging es um nichts mehr. Die MT stand als Gruppenerster bereits fest, Vardar hatte keine Chance mehr aufs Weiterkommen – und irgendwie spiegelte sich diese Ausgangslage auf der Platte wider. Heißt: So richtig Fahrt nahm die Partie nicht auf.

Die Gäste lagen erwartungsgemäß 1:3 in Führung (5. Minute) – schön, dass Youngster Tom Wolf, der von Beginn an ran durfte, den ersten MT-Treffer erzielte. Viel mehr Schönes gab es in der Folge aber nicht zu sehen. Oder anders ausgedrückt: Zu einem Sturmloch wie beim Schützenfest im Hinspiel in Kassel setzten die Nordhessen nicht an. Stattdessen fand Vardar besser ins Spiel und Lücken in der Melsunger Deckung. Davon profitierte vor allem Kreisläufer Lars Kooij, der im ersten Durchgang sieben Treffer markierte.

MT-Trainer Parrondo wechselte fleißig durch, schaute, dass jeder Spieler vor der wichtigen Partie gegen Flensburg am kommenden Freitag sowohl Einsatzzeit als auch Verschnaufpausen bekam. An dem Auftritt seiner Mannschaft änderte sich allerdings nichts. Vardar lag meist knapp vorn, zwischenzeitlich mal mit drei Toren, die MT rannte hinterher, hatte dann dank Erik Balenciaga und Timo Kastening beim 15:16 seit dem 2:3 wieder die Nase vorn (28.) – aber:



Arnar Freyr Arnarsson und Dainis Kristopans kommen gegen Lars Kooij, Vardars besten Werfer (8 Tore), zu spät.

Die Gäste taten sich extrem schwer.

Dieser Eindruck blieb nach dem Wechsel bestehen. Nach Ian Barrufets viertem verwandelten Siebenmeter zum 22:23 befand sich die MT zum letzten Mal an diesem Abend in Führung. Danach rissen die beherzt auftretenden Nordmazedonier das Spiel an sich, die MT hingegen fabrizierte zu viele Fehler, und vor allem die Deckung, eigentlich das Prunkstück, fand überhaupt keinen Zugriff.

Vardar wirkte spritziger und hatte einen bestens aufgelegten Miguel Espinha zwischen den Pfosten, der mehrfach Rettungstaten aus der Kategorie Glanztaten zeigte. Nur noch einmal glich die MT aus – das war beim 27:27 (48.), und abermals traf Barrufet. Allein, es nützte nichts. Denn auf der Zielgeraden schafften es die Gäste ebenfalls nicht, mit ein bisschen mehr Schmackes aufs Gaspedal zu treten.

Spätestens nach den Treffern von Dmytro Horiha und Stefan Petric zum

32:29 (58.) war die Partie entschieden, und Vardar brachte den Sieg ziemlich ungefährdet nach Hause.

Robin Lipke

HC Vardar 1961 – MT Melsungen

HC Vardar 1961: Espinha (15 Paraden / 29 Gegentore), Gogov (0 P. / 1 G. bei einem Siebenmeter); Jagurinovski, Stojanovski, Georgievski, Rodriguez 1, Krsmancic 6/3, Kooij 8, Horiha 4, Srdanovic 1/1, Nikolic 1, Petric 1, Margheli 4, Pinto 3, Borozan 3, Melo – Trainer Guillermo Milano.

MT Melsungen: Simic (12 Paraden / 32 Gegentore), Krawczyk (n.e.); Enderleit, Balenciaga 3, Mandic, Sipos, Kristopans 3, Ignatow 3, Moraes, Jonsson 1, Arnarsson 2, Cavalcanti 4, Wolf 3, Eickhoff, Kastening 1, Barrufet 10/6 – Trainer: Roberto Garcia Parrondo.

Schiedsrichter: Emil Aghakishi / Ernest Aghakishi (Aserbajdschan); EHF-Delegierter: Aco Nikolovski (Nordmazedonien).

Zeitstrafen: 10 – 4 Minuten (Petric 19:21, Margheli 21:31, Horiha 26:17/38:39, Stojanovski 53:58 – Jonsson 12:38, Moraes 27:59)

Strafwürfe: 5/4 – 7/6 (Srdanovic wirft neben das Tor 26:50 – Barrufet scheidet an Espinha 42:57)

Spielstände: 1:0 (1.), 1:3 (5.), 4:3 (6.), 6:4 (8.), 10:7 (15.), 13:10 (19.), 15:12 (23.), 15:16 (28.), 17:17 (30.) HZ – 17:18 (31.), 20:20 (36.), 23:23 (40.), 25:23 (43.), 27:27 (48.), 30:27 (54.), 31:29 (58.), 32:29 (58.), 32:30 (EN).



START7

WERDE ZUM HANDBALL FANTASY MANAGER

DEINE STARS!

DEIN TEAM!

DEINE LIGA!



HOL DIR DIE APP!



Mit den letzten Spielen am Mittwochabend endete die Gruppenphase in der EHF European League. Damit stehen die 16 Mannschaften fest, darunter alle vier deutschen Vertreter, die in die Hauptrunde einziehen. Folgende Nationen sind ebenfalls dort vertreten: Schweiz (1), Dänemark (1), Frankreich (1), Spanien (2), Portugal (2), Frankreich (2), Schweden (1), Serbien (1) und Ungarn (1).

GRUPPE F – TERMINE UND ERGEBNISSE IN DER GRUPPENPHASE

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Halle	Pl./Zusch.
DI	08.10.24	20:45	FC Porto (POR)	MT Melsungen (GER)	24:29 (10:16)	Pavilhao Dragao Arena	901
DI	08.10.24	20:45	HC Vardar 1961 (MKD)	Valur (ISL)	33:26 (19:11)	Sport Center Sandanski	2.100
DI	15.10.24	18:45	MT Melsungen (GER)	HC Vardar 1961 (MKD)	34:18 (17:10)	Rothenbach-Halle	1.857
DI	15.10.24	18:15	Valur Reykjavik (ISL)	FC Porto (POR)	27:27 (9:16)	Ithrottamidstod	2.200
DI	22.10.24	20:45	MT Melsungen (GER)	Valur Reykjavik (ISL)	36:21 (17:10)	Rothenbach-Halle	2.109
DI	22.10.24	20:45	HC Vardar 1961 (MKD)	FC Porto (POR)	22:26 (12:10)	Sport Center Sandanski	3.500
DI	29.10.24	20:45	Valur Reykjavik (ISL)	MT Melsungen (GER)	28:33 (15:16)	N1 höllin	853
DI	29.10.24	20:45	FC Porto (POR)	HC Vardar 1961 (MKD)	37:24 (17:10)	Pavilhao Dragao Arena	820
DI	19.11.24	20:45	MT Melsungen (GER)	FC Porto (POR)	32:27 (15:13)	Rothenbach-Halle	1.983
DI	19.11.24	20:45	Valur Reykjavik (ISL)	HC Vardar 1961 (MKD)	34:34 (18:17)	N1 höllin	476
DI	26.11.24	20:45	HC Vardar 1961 (MKD)	MT Melsungen (GER)	32:30 (17:17)	Sport Center Jane Sandanski	1.500
DI	26.11.24	20:45	FC Porto (POR)	Valur Reykjavik (ISL)	37:29 (17:18)	Pavilhao Dragao Arena	708

GRUPPE A

	G	W	D	L	Goals	±	P
1. HC Kriens-Luzern	6	5	0	1	196:181	15	10
2. GOG	6	4	1	1	198:168	30	9
3. RK Gorenje Velenje	6	1	1	4	160:186	-26	3
4. Abanca Ademar Leon	6	1	0	5	161:180	-19	2

GRUPPE B

	G	W	D	L	Goals	±	P
1. Montpellier Handball	6	6	0	0	193:145	48	12
2. Fraikin BM. Granollers	6	3	0	3	194:186	8	6
3. Bjerringbro-Silkeborg	6	2	1	3	165:193	-28	5
4. Górník Zabrze	6	0	1	5	161:189	-28	1

GRUPPE C

	G	W	D	L	Goals	±	P
1. Sport Lisboa e Benfica	6	5	0	1	190:163	27	10
2. Limoges Handball	6	4	0	2	198:170	28	8
3. Kadetten Schaffhausen	6	3	0	3	195:187	8	6
4. TATTRAN Presov	6	0	0	6	140:203	-63	0

GRUPPE D

	G	W	D	L	Goals	±	P
1. Bidasoa Irun	6	4	1	1	199:176	23	9
2. Ystads IF HF	6	3	1	2	196:179	17	7
3. KGHM Chrobry Glogow	6	2	1	3	187:201	-14	5
4. CSM Constanta	6	1	1	4	177:203	-26	3

GRUPPE E

	G	W	D	L	Goals	±	P
1. THW Kiel	6	6	0	0	200:174	26	12
2. Vojvodina	6	4	0	2	194:186	8	8
3. Bathco Bm. Torrelavega	6	0	2	4	172:188	-16	2
4. RK Nexe	6	0	2	4	174:192	-18	2

GRUPPE F

	G	W	D	L	Goals	±	P
1. MT Melsungen	6	5	0	1	194:150	44	10
2. FC Porto	6	3	1	2	178:163	15	7
3. HC Vardar 1961	6	2	1	3	163:187	-24	5
4. Valur	6	0	2	4	165:200	-35	2

GRUPPE G

	G	W	D	L	Goals	±	P
1. SG Flensburg-H.	6	6	0	0	234:173	61	12
2. MOL Tatabanya KC	6	3	1	2	174:193	-19	7
3. HCB Karvina	6	1	1	4	177:203	-26	3
4. MRK Sesvete	6	1	0	5	172:188	-16	2

GRUPPE H

	G	W	D	L	Goals	±	P
1. VfL Gummersbach	6	5	0	1	200:162	38	10
2. Fenix Toulouse	6	4	0	2	190:182	8	8
3. IK Sävehof	6	2	0	4	184:192	-8	4
4. FH Hafnarfjordur	6	1	0	5	160:198	-38	2



Fröhlich

Die-Dokumentenmanager.de

In den Steinen 2
34587 Fbg.-Gensungen
Tel. (05662) 9488-0
Fax (05662) 9488-11



15%

Exklusiv für alle MT-Fans:
Mit dem Code „fullepower“
erhältst du 15% Rabatt in
unserem Onlineshop!

www.kleinigkeit.de


Kleinigkeit

DIE HAUPTRUNDE IM ÜBERBLICK



HAUPTRUNDE		GRUPPE I						
		G	W	D	L	Goals	±	P
1.	Montpellier Handball	2	2	0	0	68:49	19	4
2.	GOG	2	1	0	1	69:68	1	2
3.	HC Kriens-Luzern	2	1	0	1	68:69	-1	2
4.	Fraikin BM. Granollers	2	0	0	2	49:68	-19	0

HAUPTRUNDE		GRUPPE II						
		G	W	D	L	Goals	±	P
1.	Bidasoa Irun	2	2	0	0	64:55	9	4
2.	Limoges Handball	2	1	0	1	67:65	2	2
3.	Sport Lisboa e Benfica	2	1	0	1	65:67	-2	2
4.	Ystads IF HF	2	0	0	2	55:64	-9	0

HAUPTRUNDE		GRUPPE III						
		G	W	D	L	Goals	±	P
1.	MT Melsungen	2	2	0	0	61:51	10	4
2.	THW Kiel	2	2	0	0	69:63	3	4
3.	Vojvodina	2	0	0	2	63:69	-3	0
4.	FC Porto	2	0	0	2	51:61	-10	0







HAUPTRUNDE		GRUPPE IV						
		G	W	D	L	Goals	±	P
1.	SG Flensburg-H.	2	2	0	0	83:56	27	4
2.	VfL Gummersbach	2	1	0	1	63:57	6	2
3.	Fenix Toulouse	2	1	0	1	57:63	-6	2
4.	MOL Tatabanya KC	2	0	0	2	56:83	-27	0

HAUPTRUNDE GRUPPE III – TERMINE UND ERGEBNISSE

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Halle	Pl./Zusch.
11.02.	- 04.03.25	tbd	MT Melsungen	THW Kiel	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle	4.491
11.02.	- 04.03.25	tbd	FC Porto	Vojvodina	00:00 (00:00)	N.N.	
11.02.	- 04.03.25	tbd	THW Kiel	FC Porto	00:00 (00:00)	Wunderino Arena	10.285
11.02.	- 04.03.25	tbd	Vojvodina	MT Melsungen	00:00 (00:00)	N.N.	
11.02.	- 04.03.25	tbd	MT Melsungen	Vojvodina	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle	4.491
11.02.	- 04.03.25	tbd	FC Porto	THW Kiel	00:00 (00:00)	N.N.	
11.02.	- 04.03.25	tbd	THW Kiel	MT Melsungen	00:00 (00:00)	Wunderino Arena	10.285
11.02.	- 04.03.25	tbd	Vojvodina	FC Porto	00:00 (00:00)	N.N.	

Mit 24 verwandelten Siebenmetern bei 27 Versuchen holt sich MT Neuzugang Ian Barrufet den inoffiziellen Titel des Strafwurfskönigs der Gruppenphase. Allein im letzten Spiel in Skopje war der 20-Jährige sechs Mal von der berühmten Linie erfolgreich. Dank dieser Sicherheit ist der Spanier derzeit auch in den Ligaspielen erste Wahl unter den MT-Kandidaten, wenn es um das Nervenduell mit den gegnerischen Keepern geht.

Penalties

1		Barrufet Torrebejano Ian		8 Matches	24 Goals	27 Shots	88.9 Efficiency %
2		Steenhaerts Gino		7 Matches	20 Goals	23 Shots	87 Efficiency %
2		Álvarez Dominguez Carlos		8 Matches	20 Goals	23 Shots	87 Efficiency %

Party.Rent

atmosphere. with impact



Wir schaffen Atmosphäre für euer Handballelebnis!

Statte auch du das nächste Firmenevent, deine Familienfeier oder dein Office mit uns aus und gehe den ersten Schritt in Richtung nachhaltiger Zukunft – ressourcenschonende Kreislaufwirtschaft durch Mietmobiliar!

Für ein ganzheitliches Eventerlebnis haben wir auch ein umfangreiches Tabletop-Sortiment in unserem Portfolio.

„Flexibel und smart: Mieten statt kaufen, für deine erfolgreiche Veranstaltung und unser gemeinsames Morgen!“

Party.Rent Kassel
Heiser & Röthling GmbH | Rudolf-Diesel-Straße 15 | 34123 Kassel
T +49 561 491745-0 | kassel@partyrent.com

member of Rent.Group



FOLLOW US



„WIR DRÜCKEN EUCH
DIE DAUMEN!“

www.sera-web.com

sera

Ein Jahr vor dem Start der Frauen-Handball-Weltmeisterschaft 2025 fiel am Dienstag der Startschuss für die Kampagne „Hands up for more“. Parallel dazu begann der offizielle Ticket-Vorverkauf für das Turnier, das vom 26. November bis zum 14. Dezember 2025 in Deutschland und den Niederlanden ausgetragen wird. Tickets für die deutschen Spielorte Stuttgart, Dortmund und Trier sind seit Dienstag auf worldhandball25.com sowie bei Eventim erhältlich.

Das große Interesse an der Frauen-WM zeigt sich schon jetzt: In einem exklusiven Vorverkauf für Gruppen aus Handballvereinen in Deutschland wurden schon vor dem offiziellen Vorverkaufsstart knapp 10.000 Tickets für das Turnier verkauft.



„Mit dem Turnier als Katalysator soll der Frauenhandball bei uns auf eine neue Bühne gehoben werden“, sagt Mark Schober, Vorstandsvorsitzender des Deutschen Handballbundes, der die kommende WM vom 26. November bis zum 14. Dezember 2025 gemeinsam mit den Niederlanden ausrichtet. „Wir wollen neue Vorbilder schaffen und eine Bewegung für mehr Gleichstellung und Vielfalt im Sport starten. Dabei geht es uns nicht nur ums Reden, sondern auf vielen Ebenen ums Machen.“

Grijseels: “Verantwortung und Ehre”

Eine wichtige Rolle spielen dabei die Nationalspielerinnen, die über ihr Auftreten und ihre Leistungen zu Role Models werden und vor allem junge Mädchen ermutigen, ihren Weg im Handball und darüber hinaus zu gehen. „Es ist eine große Verantwortung und Ehre, junge Menschen zu inspirieren“, sagt Alina Grijseels, Co-Kapitänin der deutschen Handball-Nationalmannschaft. „Die Kampagne ‚Hands up for more‘ gibt uns die Chance, nicht nur sportlich sichtbar zu sein, sondern auch ein positives Beispiel für die nächste Generation zu sein und gerade Mädchen Möglichkeiten aufzuzeigen.“

Flankiert wird der Spitzensport im gesamten Jahr 2025 auch mit gezielten Maßnahmen für mehr Substanz und mehr Engagement. Unter dem Dach des Kampagnenmottos werden zum Beispiel in Kooperation mit den Landesverbänden Programme zur Ausbildung von Schiedsrichterinnen aufgelegt und spezielle Nachwuchsprojekte

im ehrenamtlichen Engagement. „All diese Initiativen sollen mehr Frauen in verantwortungsvolle Rollen im Handball bringen, so dass wir durch mehr Vielfalt langfristig die Strukturen in unserem Sport stärken“, sagt Dr. Verena Svensson, Vorsitzende der Gleichstellungskommission und Vizepräsidentin des Deutschen Handballbundes. „Mit ‚Hands up for more‘ geben wir Frauen im Handball und darüber hinaus eine starke Stimme. Sport kann ein Motor für Veränderung sein – wir möchten ihn nutzen, um Mädchen und Frauen zu begeistern und ihnen zu zeigen, dass sie alles erreichen können.“

Die Kampagne wird in den kommenden Monaten auf allen Ebenen sichtbar – sowohl bei Spielen der Handball-Bundesligen der Männer und Frauen als auch im Amateurlandhandball. Genutzt werden hierfür alle Social-Media-Kanäle, digitale und klassische Werbemittel sowie spezielle Events, um eine maximale Aufmerksamkeit zu erreichen.

Die Handball-Weltmeisterschaft der Frauen 2025 findet vom 26. November bis 14. Dezember 2025 mit 32 Teams in fünf Städten statt: Stuttgart, Dortmund und Trier in Deutschland sowie Rotterdam und 's-Hertogenbosch in den Niederlanden. Die deutsche Nationalmannschaft wird ihr Eröffnungsspiel und die weitere Vorrunde in Stuttgart bestreiten. Bei entsprechender Qualifikation wird das Team die Hauptrunde und das Viertelfinale in Dortmund spielen. Die weitere Finalrunde findet in Rotterdam statt. – dhb.de

Der Spielplan steht hier zum Download bereit:



Alle Infos zum Turnier gibt es auf worldhandball25.com:





Mit Sprachen immer ein Tor voraus!



KERN AG, Sprachendienste

Kölnische Straße 9-11 · 34117 Kassel

(05 61) 70 34 57-0

Über 50 Niederlassungen weltweit, unter anderem in Amsterdam · Berlin · Düsseldorf
Eindhoven · Frankfurt am Main · Graz · Hamburg · Hongkong · Innsbruck Köln · Linz · London
Lyon · Marseille · München · Paris · Rotterdam · Salzburg · Stuttgart · Warschau · Wien



Effiziente
Übersetzungstechnologien

- ④ **MT4client™**
Maschinelle Übersetzungslösung
- ④ **term4client™**
Online-Terminologieportal zur Verwaltung kundenspezifischer Fachwortbestände
- ④ **portal4client™**
Kundenportal mit Translation-Memory-Anbindung

kern.kassel@e-kern.com · www.e-kern.com

Von Statistiken und zwei ganz besonderen Siegen

Hallo und herzlich willkommen zum heutigen Heimspiel gegen die SG Flensburg-Handewitt!

Das nächste „Topspiel“ steht an. Ja, Topspiel. An diesen Zustand müssen wir uns immer noch ein bisschen gewöhnen. Wir werden anders wahrgenommen in Handball Deutschland. Mittlerweile steht eine Mannschaft auf und neben der Platte, die sich diesen Namen verdient. Das macht uns Spaß und wohlgermerkt auch etwas stolz. So darf es gerne weitergehen...

Der heutige Gegner um seinen Kapitän Johannes Golla ist uns in Sachen sportlichen Erfolgs noch einiges voraus, geht aber keinesfalls als Favorit in die heutige Begegnung. Wir spielen zuhause und in der aktuellen Form wäre ein Sieg alles andere als utopisch und wir sind weiterhin im Konzert der Großen mit dabei.

In Sachen Statistik sieht die Angelegenheit doch (noch) etwas eindeutiger aus. In bisher 41 Spielen in Bundesliga und Pokal seit 2005 ging die SG 33 mal mehr oder weniger deutlich als Sieger vom Platz, 6 mal reichte es in Kassel für ein Unentschieden und nur 2 mal konnte die MT das Spiel siegreich gestalten.

Der erste Sieg gelang am 12.09.2015 mit 32:31, damals völlig unerwartet, in Flensburg. Für die, die dabei waren noch heute ein absolutes Highlight (siehe Archivfoto).

Sieg Nummer 2 liegt noch gar nicht so lange zurück und war gleichbedeutend mit dem Einzug ins Finale des diesjährigen Final Four in Köln.

Apropos Köln: Losfee Xenia Smits wollte es so, dass es bereits am 18./19. Dezember zur Neuauflage des diesjährigen Halbfinals in Kassel kommt. Der Gewinner darf dann erneut die Reise nach Köln antreten. Motivation genug die Statistik positiv zu ändern, sollte in diesen beiden Spielen also gegeben sein. Packen wir es gemeinsam an.
Eure MT Trommler



KOOPERATIONSPARTNER | MEDIENPARTNER



Kassel documenta Stadt

Kassel Marketing



STRÖER

UNI KASSEL HOCHSCHULSPORT

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG REGION KASSEL

HNA





EIN ECHTER VOLLTREFFER FÜR IHREN URLAUB!

www.kassel-airport.de



/kasselairport



/flughafenkassel

kassel airport

Urlaub direkt ab zu Hause



VIESSMANN

For our climate

Holen Sie sich die Zukunft ins Haus

Die neue Generation der Wärmepumpen: Vitocal 250-A

- + Mit bis zu 70 °C Vorlauftemperatur bestens für die Modernisierung geeignet
- + Schont die Umwelt und das Klima durch Verwendung des natürlichen Kältemittels R290 (Propan)

viessmann.de/vitocal



Wir beraten Sie gern:

Schwarzenberger Weg 23
34212 Melsungen
Tel. (0 56 61) 73 7 - 0
Fax (0 56 61) 73 7 - 1 66
www.haustechnik-melsungen.de
info@haustechnik-melsungen.de



Haustechnik Melsungen

13 Siege, 1 Niederlage

Eine unglaubliche, wettbewerbsübergreifende Serie ist nach 13 Siegen gerissen. Sofern ein Muster abzulesen ist, spricht diese Saison bisher wieder alles für die Heim

So wurde zwar beim TUSEM Essen das Viertelfinale des Pokals erreicht, aber das ganze Spiel war doch – bis auf die letztendlich ausschlaggebende Schlussphase – sehr zäh und lies lange eine mögliche Niederlage zu. Das Los beschert uns nun für das entscheidende Spiel ein Heimspiel – super – allerdings gegen den auch heute bei uns auflaufenden Gegner, die SG Flensburg Handewitt. Ein schweres Los...

Einen richtigen Grund zum Feiern hatten wir dann wieder zuhause. Ein souveräner Sieg gegen den SCM – mit dieser Deutlichkeit (31:23!) hätte wahrscheinlich niemand dieses Spiel vorausgesagt. Gegen Magdeburg war besonders Simo wieder super aufgelegt. Die ausverkaufte Halle tobte – völlig zu recht. Der amtierende Meister postete nach dem Spiel „wir verlieren beim Tabellenführer“ –

diesen Satz über dem Ergebnis zu lesen, tat einfach gut.

Unser EHF Heimspiel gegen Porto hätte mehr Publikum verdient gehabt. Die, die den Weg in die Rothenbachhalle gefunden haben, wurden mit einem guten Spiel – und wieder einem herausragenden Simo – belohnt. Nach dem vorzeitigen Einzug in die Hauptrunde wurde nach diesem Spiel auch der vorzeitige Gruppensieg gesichert. Glückwunsch an das Team und den Trainerstab für diese tollen Leistungen!

Das Derby bei unseren Nachbarn aus Thüringen haben wir verloren. Eine große Gruppe an MT Fans hatte ihren Weg nach Eisenach gefunden. Leider haben wir die Rückreise vom ThSV Eisenach ohne Punkte angetreten. Spannend war sowohl das Spiel, als auch die Atmosphäre in der „Aßmann-Hölle“. Ist die Halle laut? Nun, ich könnte sagen, „wenn wir da sind schon“. Dies würde der Stimmung aber nicht gerecht, auch wenn wir wirklich laut waren - denn das Gros der Heimfans des ThSV geht richtig mit. So viele anfeuernde Stimmen wünsche ich mir auch bei uns! Die Eisenacher haben eine völlig irre Abwehr. Zwo – vier? Sechs – null? Offen? Manddeckung? Alles und nichts scheint auf die Eisenacher zuzutreffen. Der unorthodoxe Spielstil war auf alle Fälle interessant zu beobachten. – War bei uns die Luft raus nach dem dritten Spiel innerhalb von neun Tagen? Oder hat die MT einfach keinen Zugriff bekommen? War die offene Abwehr in den letzten Sekunden ein taktischer Fehler? Vielleicht trifft alles ein bisschen zu. Schade ist diese Niederlage allemal. Nun, diese Saison konnten wir schon Siege gegen den THW – in Kiel – sowie zuhause gegen Berlin und Magdeburg feiern. Der Gruppensieg in der European League ist auch nicht zu verachten. Alles ist möglich.

Höffentlich hat sich Aaron, der ja gerade erst wieder fit war, nicht schwer in Eisenach verletzt. Gute Besserung! Und auch weitere Spieler haben Blessuren bei dem Derby davongetragen, die hoffentlich keine Nachwirkungen haben...

Heute steht das erste Spiel gegen die SG Flensburg Handewitt an. Mit den Nordlichtern begrüßen wir natürlich besonders Johannes. Die SG steht derzeit in allen Wettbewerben in unmittelbarer Konkurrenz zur uns. Statistisch liegen uns die Flensburger zwar nicht, aber ein Heim-Remis der letzten Saison sowie das gewonnene Halbfinale im letzten DHB Pokal zeigen, dass es die MT in sich hat, auch der SG entsprechend Paroli zu bieten. Wir drücken unserer MT die Daumen! – Susanne Wäadow



Wissen was hilft!

rosen X apotheke
seit 1703

Inh. Dr. Alexander Schröder
Am Markt 3-4 | Melsungen | T 05661. 2934
www.apotheke-melsungen.de

Wir wünschen der MT Melsungen eine erfolgreiche Saison!

Erhalten Sie umfassende Vorberichte, Hintergrund-Infos und die neuesten Entwicklungen rund um die MT Melsungen und die Bundesliga. Jeden Montag bieten wir ausführliche Spielberichte und Kommentare, die Sie entweder in Ihrer HNA oder stets aktuell auf www.HNA.de finden.

Vier Wochen
kostenlos
digital die
HNA lesen.



Jetzt bestellen:
epaper.hna.de



INDUSTRIEWARTUNG & LOGISTIK
EIN UNTERNEHMEN - VIELE MÖGLICHKEITEN



Kontakt
+49 561 499890

www.iwl-baunatal.de

Alles geben.

So wie wir
für Dein
Projekt.



Fesch-Bau

Familienbetrieb seit 1925 • GmbH
Fesch-Bau.de • Tel. 05656-311

Können. Erfahrung. Innovation.

Eisenach-Niederlage kein Beinbruch

Pantomimisch verschloss Nebojsa Simic seinen Kasten kurz vor Ende des grandiosen Heimsieges gegen den SC Magdeburg und verspeiste den Schlüssel dann auch noch. Treffender als mit dieser Geste konnte das Husarenstück unserer MT gegen den Deutschen Meister nicht beschrieben werden. Unser Publikumsliebbling hat in dieser Saison schon viele gute Spiele abgeliefert, aber dieses übertraf bei weitem alles, was er uns bisher präsentiert hat. Danke Simo und natürlich der gesamten Mannschaft für diesen Sieg, den wir alle so sehr erhofft hatten.

Gegen Eisenach folgte sodann die nächste schwere Aufgabe für unsere MT, die sich leider als Stolperstein erwies. Simo und auch Adam im Tor waren diesmal nicht so unüberwindbar wie oft zuvor. Es entwickelte sich ein zäher leidenschaftlicher Kampf mit dem glücklicheren Ende für die Thüringer, die das Spiel mit einem Buzzer-Beater-Tor von Filip Vistorop für sich entschieden (32:31). Die MT bekam den Jung-Nationalspieler Marko Grgic überhaupt nicht in den Griff und er warf neun seiner elf Tore bereits in Durchgang eins und in Halbzeit zwei drehte der Siegtorschütze Vistorop auf und erzielte insgesamt acht Tore.

Aber Eisenach ist auch bekannt für seine unorthodoxen Abwehrvarianten die unsere Jungs immer wieder vor wechselnde Aufgaben stellten. Meist praktizierte Variante war eine überfallartige offene Manndeckung auf die Rückraumspieler und insbesondere Dainis Kristopans wurde sehr früh und konsequent angegangen, so dass Erik Balenciaga als Spielgestalter oft auf sich allein gestellt war.

Dann kam noch der Faktor Werner-Assmann-Halle in Form von leidenschaftlicher Anfeuerung der Heimmannschaft erschwerend hinzu. Das dort gerne mal übers Ziel hinaus geschossen wird ist landauf landab gekannt. Da fliegt schonmal ein Trommelstock aufs Spielfeld oder die Verletzung eines MT-Spielers wird aus Dutzenden von

Kehlen hämisch mit „Hubschraubereinsatz“ quittiert. Was in Eisenach von der Tribüne kommt ist grenzwertig! Diese Niederlage ist jedoch kein Beinbruch und wir werden die Jungs im nächsten Spiel umso leidenschaftlicher unterstützen.

Wir wünschen Aaron Mensing gute Besserung nachdem er mit dem Fußgelenk heftig umknickte, musste er gestützt vom Feld geführt werden. Hoffentlich keine allzu schwere Verletzung. Der Rekonvaleszent Amine Darmoul befindet sich übrigens nach erfolgreicher OP nun in der Reha. Amine: Come back stronger!



Foto: Supporters

MT zurück in die Gewinnerspur?

Wer könnte unseren 33:28-Sieg im DHB-Halbfinale im April dieses Jahres gegen die Flensburger vergessen haben, was den Einzug ins Finale bedeu-

tete. Dieses Spiel geistert bestimmt noch in den SG-Spielerköpfen herum und man möchte Revanche nehmen, davon darf ausgegangen werden. Trainer Nicolej Krickau, nun im zweiten Jahr bei der SG tätig, kann dabei auf einen eingespielten Kader zurückgreifen. Er muss lediglich seinen dänischen Landsmann Niclas Kirkelökke integrieren, der neu zum Team stieß. Der Gast steht mit 17:5 Punkten auf dem 3.Tabellenplatz und will der MT, als derzeitigem Tabellenführer, den Platz an der Sonne bestimmt streitig machen.

Unlängst haben die Norddeutschen bewiesen, dass sie Spitzenspiele können. So schlugen sie doch den THW Kiel in deren Halle mit 37:33. Aber unseren Jungs ist das genauso in dieser Saison schon gelungen und so darf man heute auf ein hochdramatisches Spiel gespannt sein. Ausgang total offen, so wie es sich für einen Spitzenspiel eben gehört.

A. Kiewnick

Kontakt:

Vor und nach dem Spiel an einem der Fanclubstammtische im Foyer

E- Mail: Gernot Sturm gtempesta@arcor.de

Telefon: Alexander Mix 0178/6915461

✓ Mobile Arbeit

✓ Zusammenhalt

✓ Vielfältige Benefits

Auf der Suche nach einer neuen HERAUSFORDERUNG?

Wir freuen uns auf dich.

Mehr Infos unter:
bkk-wf.de/karriere

Nichts passendes dabei?
Dann bewirb dich **initiativ!**



Neumann Krex & Partner GmbH

Ingenieurbüro für Brandschutz und Bauwesen

Unsere Leistungen

Brandschutzkonzepte
Barrierefrei-Konzepte
Fachberatung Brandschutz
Feuerwehrpläne
Flucht- und Rettungspläne
Betrieblicher Brandschutz



Unsere Stellenangebote

Brandschutzingenieur (m/w/d)
Jung-Ingenieur (m/w/d)
Bauüberwacher (m/w/d)
Bau-/ CAD-Zeichner (m/w/d)



Hermann-Scheer-Straße 4 • 34266 Niestetal • www.nk-ing.de • info@nk-ing.de



MT-Geschäftsstelle Melsungen
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel. 05661-92600, Fax: 05661-926029
Mail: info@mt-melsungen.de
Mo., Di. 10-16 Uhr, Mi., Do., Fr. 10-13 Uhr

Fan Point Kassel
Grüner Weg 19, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-12823
Mo.-Fr., 10:09-18:09 Uhr, Sa., 10:09-15:09 Uhr

Designtex-Sporthaus Lohfelden
Hauptstraße 49, 34253 Lohfelden
Tel.: +49 561-512771
Mo.-Fr. 10-13 Uhr, 14:30-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

HNA Kartenservice
im Presse- u. Druckzentrum
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel
Tel.: +49 561-203-1228
Mo. bis Fr., 09-17 Uhr

Stadtmarketing Baunatal
im Cinepex Kino
Fr.-Ebert-Allee 8a, 34225 Baunatal
Tel.: +49 561 953795-80
Mo. bis Fr., 10-18 Uhr

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-0
Fax: +49 5661-9260-29
Mail: info@mt-melsungen.de
I-Net: www.mt-melsungen.de

Aufsichtsratschlenvorsitzende
Barbara Braun-Lüdicke

Aufsichtsratsvorsitzender
Markus Strotmann
Vorstand B. Braun SE
Bereich Hospital Care

Geschäftsstelle
Nicole Fink, Petra Krause, Lukas Franz, Angela Itze (Kontakt: s.o.)

Impressum "MT MAGAZIN"
Offizielles MT-Bundesligamagazin
Redaktion, Anzeigenverwaltung:
Bernd Kaiser (B.K.), KaiserMarketing
Mobil: +49 171 2737835
Tel.: +49 5608 91540
Mail: presse@mt-melsungen.de

Management
Andreas Mohr [Vorstandssprecher]
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-13
Mail: mohr@mt-melsungen.de

Marketing & Vertrieb
Björn Fischer
Tel.: +49 5661 9260-16
Mobil: +49 177 3448547
Mail: fischer@mt-melsungen.de

Kommunikation
Robin Lipke [Leitung]
Mobil: +49 151 12320740
Mail: lipke@mt-melsungen.de
Mail: presse@mt-melsungen.de
Selina Rieger [Social Media]
Mail: rieger@mt-melsungen.de
Alibek Käsler, Heinz Hartung [Foto]
Bernd Kaiser
[Kommunikation / Moderation]

Druck



Nikolaj Enderleit

Foto: A. Käsler

MIT MELDUNGEN IST
#OFFENFUERVIELFALT



**Mach jetzt mit: Kostenloses Türschild
bestellen und Flagge zeigen!**

Mail an kontakt@offenfuervielfalt.de

Mehr Infos unter www.offenfuervielfalt.de

 **offenfuervielfalt**

TIMO FÄHRT GLINICKE UND DU?



ENTDECKE UNSERE TOP FAN-DEALS!

Mit gratis MT-Trikot und 10.000 Punkten
für deine Glinicke Kundenkarte



glinicke.de/mt

Glinicke

